

Schmetterball



Informationen der Tischtennisabteilung
des SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg e.V.
Nr. 130 vom 07.10.2016



SCHMETTERBALL

... so heißt das Informationsmedium der Blau-Weiss-Tischtennis-Abteilung. Hier werden von Zeit zu Zeit die neusten Meldungen verbreitet. Gerne kann jedes Mitglied passende Beiträge liefern, die dann „mundgerecht“ gekürzt werden, damit der schnelle Leser seine Freude hat. Natürlich werden die Ausgaben auf unserer Homepage archiviert und können so immer nachgelesen werden.

Vereinsmeisterschaften 2016

Im November finden traditionell an einem Sonntag die Vereinsmeisterschaften der Erwachsenen statt. Leider mussten wir frühzeitig die Aula der Vigeliusschule anmieten, sodass als Turniertag deshalb der Sonntag, 6.11. ausgewählt wurde. Leider hat der Spielplan den Damen 1 am vorhergehenden Samstag zwei Heimspiele, der Herren 1 ein Heimspiel gegen FT 1844 Freiburg V und den Herren 2 ein schweres Auswärtsspiel in Britzingen beschwert. Das Positive an dieser gesamten Terminierung ist, dass nach den Heimspielen am Samstag die Tische in der Aula stehen gelassen werden können und alle Spielerinnen und Spieler dieser drei Mannschaften auf jeden Fall gut eingespielt sind. Wir hoffen, dass trotz dem vielen Tischtennispielen an diesem Wochenende, Viele an den diesjährigen Meisterschaften teilnehmen.



Die letztjährigen Turniersieger (Roland Singer im Einzel sowie Tim Scheffczyk und Tom Schubarth im Doppel) werden gebeten die jeweiligen Vereinspokale in nächster Zeit an Sportwart Michael Thoma zurückzugeben.

Wie immer sind neben den Herren und Damen auch die beiden besten Jugendspieler aus den Jugendvereinsmeisterschaften startberechtigt. Jugendwart Volker Glück wird die Jugendvereinsmeisterschaften im Rahmen des Jugendtrainings ausspielen.

Alle Jugendspieler, die bereits jetzt in Herrenmannschaften eingesetzt werden, können ebenfalls an diesem Turnier teilnehmen.

Anmelden kann man sich ab sofort bei Sport Michael Thoma - Anmeldeschluss ist am Diens- tag, den 01.11.2016.

Alle weiteren Informationen zum Turnierverlauf gibt's dann natürlich hier im Schmetterball.

Zweite in Müllheim

Tim Scheffczyk berichtet:

Müllheim ist seit jeher kein gutes Pflaster für Blau-Weiss. Daran sollte auch das Freitagabendspiel am 30. September der zweiten Garde von Blau-Weiss nichts ändern. Doch der Reihe nach...Nach dem überraschenden Punktgewinn gegen den AV Germania Freiburg-St. Georgen ging man höchstmotiviert in Bestbesetzung an die Müllheimer Platten. Es sah zunächst danach aus, als könne man den Fluch von Müllheim ein für alle Mal besiegeln. Durch



die Doppelpaarungen erspielte man sich einen 2:1 Vorsprung. Das vordere Paarkreuz um Felix Reischmann und Tim Scheffczyk konnte den Vorsprung überraschenderweise durch zwei Siege in sehr nervenaufreibenden Spielen sogar auf 4:1 erhöhen. Mit entsprechend breiter Brust ging das mittlere Paarkreuz um die Blau-Weissen Routiniers Norbert Wunsch und Michael Thoma zu Werke. Leider konnte beide ihre Erfahrung nicht wie gewohnt zu Tisch bringen, sodass der Vorsprung auf ein 4:3 schmolz. Das hintere Paarkreuz hatte die schwere Aufgabe diesen Vorsprung zu halten.

Sven Linder und Rainer Kapteinat warfen all ihre Energie ihre kanonenartigen Schüsse (Rainer), sowie filigranen Rückhandtopspins (Sven). An diesem Freitagabend waren Linder's Topspins für den Kontrahenten aus Müllheim schlicht und einfach zu stark. Katapult-Kapteinat war nicht so recht geölt, sodass die Schlacht zu Ungunsten von Blau-Weiss endete. Nach neun gespielten Partien hatte die Führung also immer noch Bestand. Doch von nun an schlug der Fluch von Müllheim einmal mehr zu. Die folgenden fünf Einzelpartien gingen allesamt verloren (drei davon in einer Entscheidungsschlacht im 5. Satz). Am Ende stand **5 : 9** auf dem Tableau, das zuvor zwar zu erwarten war nicht jedoch mit diesem merkwürdigen Spielverlauf. „Teamscheff“ Tim blickt nichtsdestotrotz hoffnungsvoll auf das nächste Spiel gegen Ebringen (war gestern, Spielbericht hier im Schmetterball) mit dem Gladiatoren um Martin Ebner ;-).



[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Dritte verliert gegen den ESV II

Tino Hösel berichtet:

Am Freitag den 30. September begann der Abend mit einer Überraschung da alle auf die Nummer 1, Motivator Andreas „Ossi“ Oßwald, warteten aber nach kurzer Recherche wachten dann doch alle auf und erinnerten sich, dass der ja noch im wohlverdienten Urlaub ist. Also sprang kurzerhand der trainierende Max Schaum ein, welcher auch direkt im ersten Spiel gemeinsam mit Frank Storch das gegnerische Doppel 2 besiegte. Im vorderen Paarkreuz hätte fast unser Tom Silber, der aufrücken musste, Routinier Diesner in die Knie gezwungen, doch der fand immer besser ins Spiel und gewann nach fünf Sätzen. Im mittleren



Paarkreuz scheiterten Bernhard Décard und Tino Hösel teilweise an sich selber oder an den Belägen der Materialspieler Neumann & Eckstein. Zumindest konnte Hinten Ersatzspieler Francesco Fiorucci in seinem Einsatz einen eindeutigen Sieg verbuchen und somit war der Endstand **2 : 9** für den ESV der sich sehr glücklich über dieses Ergebnis schätzt. Die 3. Mannschaft freut sich auf die bevorstehenden Spiele um endlich mal in Komplettaufstellung sein Leistungsspektrum besser ausschöpfen zu können.

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Keine Chance der 6. gegen den Favoriten

Dieter Schuler berichtet:

Am Freitag den 30. September traten wir beim hohen Favoriten TTV March an. In beiden Doppeln (Schneider / Lechowicz und Adam / Schuler) konnten wir unseren Gegnern nichts

entgegenbringen. So mussten wir uns jeweils mit 0:3 geschlagen geben. Das erste Einzel von Axel Schneider war an Hochspannung kaum zu überbieten. Erst im Entscheidungssatz musste sich Axel in der Verlängerung geschlagen geben. Ein Blick auf dieses Spiel lohnt sich auf jeden Fall. Matze Adam und Arkadji Lechowicz mussten in Ihren Spielen leider als Verlierer vom Tisch. So stand es zwischenzeitlich 0:5 gegen uns. Nun durfte Dieter Schuler in dieser Saison zum ersten Mal an die Platte. Gegen seinen Gegner, der als Pennholder an die Platte trat, musste er sich erst einmal gewöhnen. Letztlich konnte Dieter nach einem Satzverlust im 3. Satz wieder auf die Erfolgsspur zurück und konnte so, den Ehrenpunkt für uns sichern. In den nächsten drei Einzeln mussten sich Axel Schneider, Matze Adam und Dieter Schuler auch leider geschlagen geben, sodass es am Ende **1 : 8** für den TTV March stand.



[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Jugend II verliert klar bei FT 1844 IV

Am Samstag den 1. Oktober gab es für unsere 2. Jugendmannschaft eine klare 1 : 8 Niederlage in der Clara-Grunwald-Turnhalle im Rieselfeld. Nach zwei Dreisatzniederlagen im Doppel war auch Jannis Pütz im ersten Einzel mit 1:3 unterlegen. Leolo Vollmer konnte dann mit einem 3:0 Sieg den ersten Punkt holen – leider war es auch der letzte, aber das wusste bis zu diesem Zeitpunkt niemand. Christian Zagarov musste nach drei Sätzen seinem Kontrahenten zum Sieg gratulieren. Bei Mario Schmid lief es anfangs gut und er hatte auch da Quäntchen Glück, die Sätze 1 und 2 entschied er jeweils mit 12:10 für sich. Leider gingen dann die folgenden drei Durchgänge an den Gegner. Gegen die Gäste Nr. 1 zog dann Leolo Vollmer mit 0:3 den Kürzeren. Nachdem Jannis Pütz (1:3) und Mario Schmid (0:3) dann auch die letzten Einzel abgaben, war die Niederlage nach 1:45 Minuten Spielzeit beschlossene Sache. Nächstes Spiel ist dann am 14.10. in Bahlingen - mal schauen, ob da mehr zu holen ist – wir drücken die Daumen.

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Sieg der Jugend I gegen FT 1844 III

Tom Silber berichtet:

Die 1. Jugendmannschaft griff am Samstag den 1. Oktober als letzte Blau-Weiss-Mannschaft ins Spielgeschehen ein. In der U18-Landesliga empfing man die 3. Mannschaft der FT 1844 Freiburg zum „Derby“. Brinkis/Eick verloren im ersten Doppel leider mit 0:3 gegen Schindler/Zimmermann. Schubarth/Silber konnte ihr erstes Doppel gegen Walz/Huber gewinnen und so stand es nach den Doppeln 1:1. Die erste Partie im Einzel war Tom Silber gegen Zimmermann, die Partie endete 3:1 für Tom. Auch Tom Schubarth konnte sein erstes Einzel mit 3:1 gewinnen und Noah Brinkis gewann gleichfalls 3:1. Lennart Eick verlor sein erstes Einzel gegen Huber leider 1:3. So stand es nach dem ersten Durchlauf 4:2. Auch im zweiten Spiel konnten Tom Schubarth und Tom Silber jeweils 3:0 gewinnen. Noah Brinkis und Lennart Eick unterlagen ihren Gegnern leider mit 1:3 und 0:3. Leider verlor Noah Brinkis in seinem dritten Spiel mit 0:3. Tom Schubarth und Tom Silber gewannen aber beide ihre Spiele 3:0 und entschieden die Partie. Der Entstand war **8 : 5**. Wir bedanken uns, dass Lennart in der Landesliga ausgeholfen hat und hoffen auf eine erfolgreiche Saison.



[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Vierte gewinnt gegen Ihringen II

Volker Löser berichtet:

Am Samstag den 1. Oktober empfing die 4. Mannschaft ihre Gäste vom TTC Ihringen III in der Aula. Die Blau Weisen mussten an diesem Tag zwar auf Ihren Mannschaftsführer Uwe Pottberg verzichten, konnte dafür aber auf Bari Spätling zurückgreifen und Max Schaum meldete sich ebenfalls in der Vierten zurück. In den üblichen Vorgesprächen beim „Kippsche“ mit der gegnerischen Mannschaft wurde klar, dass heute etwas drin sein könnte da diese ebenso nicht in Bestbesetzung sondern ohne Nummer 2 und 5 antraten. So zeigte sich schon in den Doppeln, dass auch das taktische Aufstellen der selbigen nicht von Erfolg gekrönt war und wir im Nu Blau-Weiss mit 3:0 in Front lag. Im Anschluss geriet der Spielbetrieb etwas durcheinander, da die Nummer 2 von Ihringen im Doppel 3 eingesetzt war, welches sich etwas in die Länge zog. Daher durfte Wladimir Katzelnik schon früher als erwartet gegen die Nummer 1 antreten. Nach anfänglichen Problemen kam er mit jedem Satz besser ins Spiel. Leider fand er jedoch erst zum Ende des dritten Satzes die entsprechenden Mittel gegen den Gegner, was sich als zu spät herausstellte, sodass er schlussendlich dem Gegner zum Spielgewinn gratulieren musste. Da das Doppel 3 noch immer lief musste nun Volker Löser nach seinem Urlaub beweisen, dass er noch den Schläger richtig herum halten konnte. Die recht "optimistische" Spielweise seines Gegners (hau Du nur gegen die Noppe) war nicht von Erfolg beschieden, so dass Blau Weiss nun mit 4:1 führte. Nun endlich konnte Alexander Schadchin in den Einzelspielbetrieb eingreifen und ohne größere Mühe seinen Gegner niederringen. Dass Francesco Fiorucci nach der Sommerpause seine Ballsicherheit wiedergewonnen hat konnte er in seinem Spiel beweisen da dies das entsprechende Mittel zum Sieg war. Ebenso zeigte auch Max Schaum das ihm lediglich ein Satz genügt um sich auf den kleinen Ball wieder ein zu stellen. Zwar ging der erste Satz verloren, jedoch in den folgenden Sätzen hatte der Gegner keine Chance mehr. Den Abschluss vom ersten Durchgang setzte dann Bari Spätling mit seinem Sieg. So stand es nun 8:1 für die Gastgeber. Den Auftakt zur zweiten Runde machte dann Alex Schadchin mit seinem Spiel gegen die Nummer 1 von Ihringen welcher eigentlich der B-Klasse zuzuordnen ist. Alex konnte ihm jedoch durch seine offene Spielweise zwar vielfach Paroli bieten, musste dem Gegner jedoch ebenso wie Wladi zum Sieg gratulieren. Wladimir Katzelnik, welcher am Nachbartisch sein zweites Einzel bestritt, war scheinbar vom Spielstand beim Alex so überrascht, dass er zwischendurch die Zügel etwas schleifen ließ und die Sätze 2 und 3 verloren gingen. Das Änderte sich jedoch dann mit dem vierten Satz und fand seinen Erfolg im Fünften. Mit dem Endergebnis von **9 : 2** für Blau-Weiss konnte der erste Sieg der Vierten in dieser Runde und für einige beteiligten Spieler der erste Mannschaftserfolg nach einem Jahr gefeiert werden.



[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Sechste verliert „zu Null“ gegen Bahlingen IV

Unsere Sechste spielte am Dienstag den 4. Oktober gegen die Mannen aus Bahlingen. Das Spiel lief leider einseitiger als manche im Team gedacht haben. Ohne Dieter Schuler und Arkadij Lechowicz spielte das Team mit Axel Schneider, Matthias Adam, Martin Pfefferle und Marcus Hillmann. Lediglich unserer Abteilungsleiter Axel Schneider konnte in seinem ersten Einzel einen Satz gewinnen, alle anderen Spiele gingen mit 3:0 an die Gäste. Vielleicht wird's beim nächsten Spiel am 10.10. bei Kollnau II dann besser?



[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Klare Heimmiederlage der „Zwoten“ gegen FSV Ebringen I

Felix Reischmann berichtet:

Gestern, am Donnerstag den 6. Oktober bestritt unsere Zwote (in Bestbesetzung) das dritte Saisonspiel gegen den FSV Ebringen. Wir hofften an die guten Leistungen der ersten Spiele anknüpfen zu können, was uns aber an diesem Abend leider nicht gelang. Gegen starke Gäste aus Ebringen gerieten wir schnell mit 0:4 in Rückstand, bis Felix Reischmann als klarer Außenseiter groß auftrumpfte. Nach überraschender 2:0 Satzführung fand die Nummer eins aus Ebringen, Martin Ebner, immer besser ins Spiel und konnte zum 2:2 ausgleichen. Der fünfte Satz verlief



lange ausgeglichen und war geprägt von offenen, schön anzusehenden Ballwechseln. Beim Stand von 8:8 nahm sich Felix dann eine Auszeit und entschied anschließend die letzten drei Ballwechsel für sich. Von den darauffolgenden sechs Einzelspielen, konnte lediglich Michael Thoma noch einen 3:1-Sieg einfahren. Nach diesem **2 : 9** und den ersten drei Spielen stehen wir somit mit einem Punkt da und es wird deutlich, dass es die erwartete schwere Runde werden wird.

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Fünfte bei SSV II

Bari Spätling berichtet:

Am Donnerstag den 6. Oktober stand das Spiel gegen den SSV2 unter keinem guten Stern. Die Mannschaft musste auf Herbert Pielmaier und Heinz Krüger verzichten. Bei einem zeitgleich stattfindenden Spiel der 4. Mannschaft war die Ersatzsituation schwierig. So trat die 5. Mannschaft erstmals nicht vollzählig an. Dafür kam bei uns erstmals der Jugendspieler Marcus Hillmann als Nr. 5 zum Einsatz. Für seinen Einsatz danken wir ihm. Leider hatte sich auch noch Kalli Hoffmann am Unterarm verletzt, und musste deshalb bei den Doppeln aussetzen. Das Doppel 2 mit Roßnagel/Hillmann hatte es verständlicherweise schwer gegen das Doppel 1. Dieses Spiel ging mit 0:3 verloren. Anders lief es beim Doppel 1 mit Jehle/Spätling. Diese spielten konzentriert und engagiert ihr Spiel runter. Nach gewonnenem erstem Satz kam der Gegner im 2. Satz zum Zug. Das ließ sie aber nicht davon abbringen weiter anzugreifen oder den Ball sicher zurück zu bringen. So setzten Sie sich im vierten Satz mit 11:9 durch. Mit 1:3 nach den Doppeln konnte Michael Roßnagel noch einmal punkten. Gegen die Nr. 2 spielte er überwiegend sicher und blockte jedes Mal die Angriffe seines Gegners. Dieses Spiel lag seinem Gegner nicht und dieser machte Fehler. Michael konnte das Spiel mit 3:0 gewinnen. Er bliebe seiner Leistung treu und gönnte seinem Gegner in jedem Satz nur 9 Punkte. Super Leistung, und das Team schöpfte Hoffnung auf weitere Siege. Weiterhin hat Klaus Jehle der Nr. 1 vom SSV einen Satz abgenommen und den vierten erst bei 9:11 abgegeben. Das war dann auch der letzte Satzgewinn in den Einzeln. Wobei Kalli Hoffmann einen Satz erst bei 17:19 abgeben musste. Zum Schluss ging das Spiel leider **2 : 9** an den SSVII. Wie es gewesen wäre, wenn die Mannschaft vollzählig gewesen wäre usw. steht in den Sternen. Das ändert aber nichts. Wie sagt man so schön, wir haben zwar das Spiel verloren, aber an Erfahrung gewonnen.

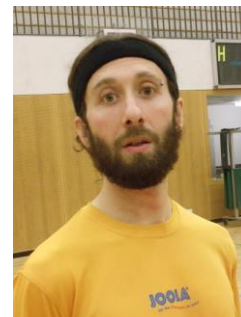


[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Wechsel des Mannschaftsführers der Dritten



Leider muss Peter Ueckerseifer aus gesundheitlichen Gründen mit dem Tischtennis „ein wenig“ kürzer treten und kann deshalb den Job des Mannschaftsführers nicht mehr ausüben. Neuzugang Frank Storch hat sich bereit erklärt, dieses Amt zu übernehmen. Wir wünschen dem Ücki gute Besserung und danken Frank für seine spontane Bereitschaft. Die Mannschaftsführer der anderen Mannschaften sowie Abteilungsleiter Axel Schneider und Sportwart Michael Thoma stehen Dir lieber Frank für Fragen gerne zur Verfügung.



Vierte in Merdingen II

Das gestrige Spiel der Dritten am Donnerstag den 6. Oktober stand unter schlechten Vorzeichen, denn es fehlten Männer an den Tischen. Von der Stammbesetzung fehlten Francesco Fiorucci und Uwe Pottberg, der tatenlos am Flughafen auf Kos festsaß. Zu allem Übel hatte auch die Fünfte ein Spiel, die selbst nur mit Ersatz und 5 Mann antrat. Aus der Sechsten kam Matze Adam zu einem Einsatz, die Position 6 blieb leider unbesetzt. Leider gingen dann zu Beginn beide Doppel im 5. Satz an die Gastgeber. Löser/Schaum führten 2:1 und verloren noch. Schadchin/Katzelnik gingen sogar 2:0 in Front und mussten sich am Ende geschlagen geben. Nach einer 1:3 Niederlage im ersten Einzel von Wladimir Katzelnik lagen die Blau-Weissen schon mit 0:4 hinten. Doch die Vierte kämpfte sich zurück. Nach einem Fünfsatzsieg von Alexander Schadchin und zwei 3:1 Siegen von Volker Löser und Maximilian Schaum, konnte das Team auf 3:4 herankommen. Nach dem kampflosen ersten Einzel führten die Merdinger dann mit 5:3. Matze Adam war nun an der Reihe und er kämpfte fünf Sätze lang um den Sieg. Nach einem klaren 11:5 im Entscheidungssatz war dieser auch geholt und so stand nur noch 4:5 gegen BW. Nach einer Dreisatzniederlage von Alexander Schadchin zogen die Merdinger wieder auf 6:4 davon. Wladimir Katzelnik fighte dann zu einem knappen 3:2 Sieg und Volker Löser machte dann mit einem 3:0 den 6:6 Ausgleich klar. Nach einem 0:2 Satzrückstand kam Maximilian Schaum noch mal groß zurück und gewann die



restlichen drei Sätze. Die Vierte führte nun sensationell mit 7:6. Gegen einen schwer zu spielenden Gegner versuchte dann Matthias Adam alles, aber nach knappen vier Sätzen war er geschlagen und so stand 7:7. Das kampflose zweite Spiel brachte dann wiederum den 7:8 Rückstand. Nun musste das Abschlussdoppel entscheiden, ob es noch zu einem Unentschieden und einem Punkt für unsere Vierte reicht. Nach zwei Sätzen lagen Schadchin/Katzelnik schon 0:2 hinten. Den dritten Satz gewannen sie dann mit 11:7 und Hoffnung keimte wieder auf. Im vierten Satz unterlagen sie dann knapp mit 8:11 und so war die unglückliche **7 : 9** Niederlage beschlossene Sachen. Mit einem 6. Mann hätte man wahrscheinlich einen Punkt aus Merdingen entführt. Am 10.10. geht's dann zum nächsten Auswärtsspiel nach Breisach.



[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Neue Rubrik - das TTR-Orakel

Nicht nur in unserer Tischtennisabteilung, sondern auch darüber hinaus ist Tim Scheffczyk für seine Tischtennis-Analysen bekannt. Nun wird er im Schmetterball sich immer ein BW-Spiel herauspicken und die Wahrscheinlichkeiten für den Spielausgang ausrechnen. Heute hat er sich das Auswärtsspiel unserer Ersten in Herbolzheim ausgesucht.



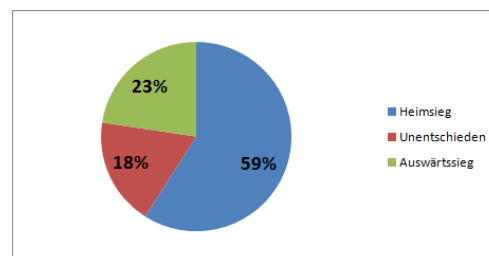
Das TTR- Orakel sagt: TV Herbolzheim I - SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg I 9 : 7

Wahrscheinlichkeiten:

Heimsieg	59,1 %
Unentschieden	18,3 %
Heimniederlage	22,6 %

Abschlussbemerkung: **Wahrscheinlichkeit für das Schlusddoppel: 36,8%**

Das TTR-Orakel meldet sich nächste Woche wieder ;-)



Vergleich letzter Orakel-Tipp:	Orakel	Richtig
Spvgg. Alem. Müllheim I - SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg II	9 : 4	9 : 5

Die nächsten Spiele

An diesem Wochenende sind folgende BW-Mannschaften im Einsatz und zwar:

Fr. 07.10. 20:00 Uhr SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg I - TV Herbolzheim I

Sa. 08.10. 18:00 Uhr TV Denzlingen II - SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg I

Sa. 08.10. 18:00 Uhr SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg Damen - TTC Beuren a.d.A.

Wir wünschen allen BW-Teams viel Glück und Erfolg bei ihren Spielen.

TTR-Werte aktuell

(Stand 07.10.2016)

Unter www.mytischtennis.de können alle „Premium-Mitglieder“ die aktuellen TTR-Werte einsehen. Hier im Schmetterball werden in dieser Rubrik die aktuellen Spielerinnen und Spieler unserer TT-Abteilung aufgeführt. Aufgelistet werden hier nur diejenigen Mitglieder, die für unseren Verein spielberechtigt sind. Das **GELB**-markierte Feld gibt die Nummer 1 und somit den „Platz an der Sonne“ an. **BLAU**-markiert sind die Spielerinnen der Damenmannschaft. **ROT**-markiert sind die Spieler unserer Jugendabteilung. Die **GRÜN**- und **GRAU**-markierten Flächen unterscheiden immer die jeweilige „Hundertergruppe“. Die heutige Rangliste, die auch den Wert sowie den Platz vom letzten Schmetterball aufführt, sieht wie folgt aus:

PLATZ		NAME	TTR	
1.	1.	Singer Roland	1642	(1642)
2.	2.	Riegger Lutz	1524	(1524)
3.	3.	Daube Hannes	1514	(1514)
4.	4.	Glück, Volker	1509	(1509)
5.	5.	Scheffczyk Tim	1477	(1478)
6.	6.	Bauer Christoph	1473	(1473)
7.	10.	Reischmann Felix	1457	(1436)
8.	7.	Krukenberg Malte	1454	(1454)
9.	8.	Thoma Michael	1448	(1444)
10.	11.	Schubarth Tom	1431	(1417)
11.	9.	Wunsch Norbert	1425	(1441)
12.	13.	Gracki Heike	1400	(1400)
13.	12.	Linder Sven	1398	(1412)
14.	14.	Leinfelder Marion	1376	(1376)
15.	15.	Oßwald Andreas	1369	(1369)
16.	17.	Silber Tom	1338	(1333)
17.	16.	Kapteinat Rainer	1329	(1340)
18.	19.	Décard Bernhard	1309	(1316)
19.	18.	Storch Frank	1306	(1320)
20.	20.	Ueckerseifer Peter	1301	(1301)
21.	22.	Jörder Felix	1291	(1291)
	22.	Dobler Michael	1291	(1291)
23.	24.	Schadchin Alexander	1288*	(1285)
	21.	Hösel Tino	1288	(1293)
25.	26.	Fiorucci Francesco	1279	(1273)
26.	25.	Beissert Judith	1277	(1277)
27.	27.	Löser Volker	1274*	(1271)
28.	28.	Katzelnik Wladimir	1265*	(1259)
29.	29.	Schaum Maximilian	1242*	(1247)
30.	30.	Pottberg Uwe	1234	(1234)

PLATZ		NAME	TTR	
31.	31.	Puchtler Christine	1227	(1227)
32.	32.	Landes Margarete	1222	(1222)
33.	33.	Wennberg Anna	1201	(1201)
34.	34.	Roßnagel Michael	1195	(1188)
35.	35.	Pielmaier Herbert	1186	(1186)
36.	36.	Krüger Heinz	1179	(1179)
37.	37.	Schäfle Dorothee	1170	(1170)
38.	38.	Jehle Klaus	1153	(1159)
39.	39.	Hoffmann Karl-Heinz	1114	(1118)
40.	40.	Spätling Bari	1107	(1106)
41.	43.	Schuler Dieter	1067	(1054)
42.	41.	Schneider Axel	1059	(1070)
43.	42.	Pfefferle Martin	1048	(1060)
44.	45.	Lechowizer Arkadij	1044	(1046)
45.	44.	Adam Matthias	1043*	(1052)
46.	46.	Treguier Luc	1020	(1014)
47.	47.	Vollmar Luis	1004	(998)
48.	48.	Breithaupt Felix	1002	(996)
49.	49.	Brinkis Noah	1001	(989)
50.	50.	Eick Lennart	929	(935)
51.	52.	Vollmer Leolo	914	(893)
52.	51.	Pütz Jannis	909	(914)
53.	53.	Hillmann Marcus	873	(870)
54.	54.	Zagarov Christian	853	(851)
55.	55.	Schmid Mario	831	(836)

* Das gestrige Spiel der Dritten ist noch nicht berücksichtigt.

Wer den **SCHMETTERBALL** nicht mehr per Mail zugeschickt haben will, dann bitte eine Mail an den Pressewart. Gruß Michael Thoma - Pressewart -